### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 11.02.2021 schriftlich, per Fax, E-Mail oder online unter: www.ajs-bw.de an.

#### Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die Kosten werden von der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) getragen.

## Anmeldebestätigung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und zeitnah bestätigt. Mit Datum des Anmeldeschlusses erfolgt eine verbindliche Zusage.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ajs-bw.de/agb

#### Weitere Informationen

Aktion Jugendschutz (ajs)

Sandra Mollenhauer Tel. 07 11 – 2 37 37-22

mollenhauer@ajs-bw.de

Ursula Kluge Tel. 07 11 – 2 37 37-17

kluge@ajs-bw.de

Die Tagung findet über ein digitales Videokonferenzsystem statt. Alle notwendigen Anmeldeinformationen erhalten Sie vor Beginn der Veranstaltung.

# **Digitale Fachtagung**

# Datenschutz geht alle an! Datenschutz in der Familie

25. Februar 2021

Eine Kooperationsveranstaltung der ajs und der

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.







Baden-Württemberg

Es gehört zu unserem digitalen Alltag, dass wir Online-Dienste scheinbar kostenlos nutzen, uns oft aber nicht bewusst sind, dass und wie wir mit unseren Daten "bezahlen". Dabei sind gerade personenbezogene Daten ein besonders sensibles Gut, das es zu schützen gilt.

Es sind vor allem Kinder und Jugendliche, die Online-Dienste selbstverständlich nutzen und dabei ihre Spuren hinterlassen. Wie begegnen wir auf politischer, aber auch auf individueller Ebene diesem "Datenkapitalismus", bei dem Dienstleistungen im Internet zwar kostenfrei zur Verfügung stehen, die jeweiligen Unternehmen im Gegenzug jedoch die Daten der Nutzer innen speichern und diese für kommerzielle Interessen nutzen? Neben digitaler Selbstverteidigung ist hier der Einsatz für unser Recht auf informationelle Selbstbestimmung gefragt.

Im Rahmen der gemeinsamen Fachveranstaltung von ajs und LFK wird der Austausch über die Bedeutung von Datensicherheit im Mittelpunkt stehen und es wird aufgezeigt, wie digitale Selbstverteidigung geleistet werden kann. Es soll diskutiert werden, wie Kinder und Jugendliche für einen verantwortungsvollen Umgang mit ihren persönlichen Daten gewonnen werden können, denn es ist Aufgabe von Pädagogik und Erziehung, Kinder und Jugendliche zu einem mündigen Umgang mit digitalen Medien zu befähigen. Dabei geht es nicht nur um ihren digitalen Selbstschutz, sondern zugleich um die Frage nach dem Recht auf den Schutz ihrer Daten.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

# Donnerstag, 25. Februar 2021

09:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. Wolfgang Kreißig, Präsident der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) Elke Sauerteig, Geschäftsführerin der Aktion Jugendschutz	12:30 Uhr	Vorstellung: Regionale Workshops für Familien mit dem ajs LandesNetzWerk für medienpäda- gogische Angebote Ursula Kluge, Tina König
09:10 Uhr	Datenschutz beginnt in der Familie  Dr. Stefan Brink	13:00 Uhr E Zielgruppe	Ende
09:30 Uhr	Was ist digitale Ethik und wozu - brauchen wir sie? <i>Prof. Dr. Petra Grimm</i>	Fachkräfte, Eltern und interessierte Öffentlichkeit  Inhaltliche Konzeption	
10:00 Uhr	Forum Privatheit – Forschung für ein selbstbestimmtes Leben in der digitalen Welt	Ursula Kluge Fachreferentin für Medienpädagogik, Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg Tina König Referentin Aus- und Fortbildung, Medienkompetenz, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)	
10:15 Uhr	Dr. Ingrid Stapf Aufwachsen in überwachten Umgebungen – das Kinderrecht auf Privatsphäre im Zeitalter des Digitalen Dr. Ingrid Stapf		
10:45 Uhr	Pause	Referent_innen  Markus Beckedahl, netzpolitik.org	
11:00 Uhr	Privatheitskompetenz ist Wissen Plus: Ein Einblick in das Wissen und die Kompe- tenzen rund um Datenschutz im Internet Prof. Sabine Trepte, Dr. Johanna Schäwel, Regine Frener, M.Sc.	Benjamin Bergemann, Digitale Gesellschaft e.V. Berlin	
		Dr. Stefan Brink, Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Baden-Württemberg	
		Prof. Dr. Petra Grimm, Hochschule der Medien, Stuttgart	
11:30 Uhr	Welchen Schutz und welches Recht brauchen Bürger_innen? Markus Beckedahl	<b>Dr. Wolfgang Kreißig,</b> Präsident Landesanstalt für Kommuni- kation Baden-Württemberg (LFK)	
		Dr. Ingrid Stapf, IZEW, Universität Tübingen, Forum Privatheit	
12:00 Uhr	Kleines Einmaleins der digitalen Selbstverteidigung <i>Benjamin Bergemann</i>	Prof. Sabine Trepte, Dr. Johanna Schäwel, Regine Frener M.Sc., Universität Hohenheim	